

Von Kirmesnacht bis Königsball

Straeten feiert traditionelle Frühkirmes mit jungen Majestäten.

An diesem Wochenende, traditionell eine Woche vor Pfingsten, wird die Frühkirmes in Straeten gefeiert. Hierzu lädt insbesondere das Königspaar Markus und Nathalie Beumers ein. Ebenfalls im Mittelpunkt der Feierlichkeiten stehen die Jugendprinzessin Rebecca Schulz mit Sven Wagner sowie Schülerprinzessin Jule Kronenberg.



Das Königspaar der St. Nikolai-Schützen, Markus und Nathalie Beumers.

FOTO: SCHÜTZEN

Wie in den vergangenen Jahren wird der Haupttreffpunkt zu allen Veranstaltungen vom 11. bis 13. Mai der Kirmesplatz mit Festzelt am Sportplatz sein. Der Kirmessamstag wird mit dem schon traditionellen Zapfenstreich des Trommlercorps begonnen. Im Anschluss daran folgt die klassische „Straetener Kirmes Nacht“. Dazu hat die St. Nikolai-Schützenbruderschaft DJ ChrisM engagiert, der für Partystimmung pur sorgen wird. Die „Straetener Kirmes Nacht“ startet um 20 Uhr und wie immer

der Messe ab 9 Uhr das Königsilber vom Kaiser Christoph Scherrers an den neuen König Markus Beumers übergeben wird. Nach der Messe findet der Frühschoppen im Festzelt statt. Nachmittags finden sich die Vereine um 15.45 Uhr am Sportplatz ein und holen die Majestäten zum Festzug durch das Oberdorf ab. Im Anschluss daran ist die Huldigung der Majestäten mit Parade und Fahnschwenken auf dem Sportplatz angesagt. Von hier ziehen die Zugteilnehmer zum Festzelt. wo der Kir-

milienfrühschoppen im Festzelt statt; gegen Mittag ist Familien-

brunch mit Spezialitäten vom Partyservice Plum. Nachmittags um 15.15 Uhr finden sich die Vereine wieder am Zelt ein, um die Majestäten zum Festzug durch das Unterdorf abzuholen. Zur anschließenden Parade wird wiederum auf dem Sportplatz Aufstellung genommen. Zum großen Königsball um 20 Uhr im Festzelt wird vor allem die Dorfbewölkerung auch im Namen des Königspaares nochmals ausdrücklich eingeladen, um die Kirmestage mit einem fröhlichen Dorfabend ausklingen zu lassen. Musikalisch gestaltet das Partyduo „Sabine & Jürgen“ den Abend. Der Eintritt dazu ist frei, es wird lediglich um eine freiwillige Spende gebeten.

